

Behörde: An den Landrat des Kreises Offenbach FD 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung Werner-Hilpert-Str. 1, 63128 Dietzenbach	Eingangsstempel:
--	-------------------------

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach dem Waffengesetz (WaffG)

Ich beantrage eine/n

<input type="checkbox"/>	grüne Waffenbesitzkarte zum Erwerb und zur Ausübung der tatsächlichen Gewalt über Schusswaffen
<input type="checkbox"/>	Erwerbsberechtigung in vorhandene WBK-Nr.
<input type="checkbox"/>	gelbe Waffenbesitzkarte für Sportschützen
<input type="checkbox"/>	rote Waffenbesitzkarte für Sammler und Sachverständige
<input type="checkbox"/>	Munitionserwerbsberechtigung

Familienname		
Vorname/n		
Geburtstag	Geburtsort	
Hauptwohnsitz Anschrift		
Straße, Nr., PLZ, Ort		
Nebenwohnsitz Anschrift		
Straße, Nr., PLZ, Ort		
Telefonnummer (für Rückfragen)		
Email-Adresse (Festnetz, Handy)		
Aufenthalt in der BRD		<input type="checkbox"/> siehe oben Wohnung in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Kreis, Land) <input type="checkbox"/> siehe oben
Nur bei Minderjährigen		Familienname, Geburtsname, Vornamen des Vater
		Familienname, Geburtsname, Vorname der Mutter
Für welche Schusswaffe und/oder Munition wird die Erlaubnis beantragt? (Art der Waffe, Kaliber)		
Wurden Ihnen bereits Waffenrechtliche Erlaubnisse erteilt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Besitzen Sie bereits Schusswaffen und Munition? <input type="checkbox"/> ja, siehe Akte <input type="checkbox"/> nein		
Nachweis bitte beifügen (falls noch nicht vorhanden)!		
<input type="checkbox"/> Jagdschein Nr.		
<input type="checkbox"/> Sachkundeprüfung		
<input type="checkbox"/> anderweitige Ausbildung		
<input type="checkbox"/> liegt bereits vor		

Wie und in welchem Sicherheitsbehältnis soll die Aufbewahrung erfolgen (**Nachweis beifügen**, aus welchem die Sicherheitsstufe hervorgeht).

liegt bereits vor

Begründung des Antrages:

- Jagdschein Nr.:
- Sachkundeprüfung
- anderweitige Ausbildung
- liegt bereits vor

Hinweis zur Zuverlässigkeitsüberprüfung

Nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 Waffengesetz (WaffG) in Verbindung mit § 5 WaffG ist vor der Erteilung einer Erlaubnis nach dem Waffengesetz eine Zuverlässigkeitsüberprüfung durchzuführen.

Mit den Regelungen des Waffengesetzes bin ich umfassend vertraut.

Ich bestätige, dass ich mit Waffen und Munition gesetzesgemäß umgehe und diese Gegenstände entsprechend § 36 WaffG aufbewahre (Falls der Nachweis der Behörde gegenüber noch nicht erbracht wurde, werde ich diesen umgehend nachreichen).

Ort, Datum

Unterschrift

bei Minderjährigen
Unterschrift der
Erziehungsberechtigten

Nur von der Behörde auszufüllen:

1. Zuverlässigkeitsüberprüfung:

- BZR angefordert am _____
- ZStV
- HLKA noch gültig, da letzte Überprüfung nicht älter als 6 Monate
- Einwohnermeldeamt
- Ausländerbehörde (wenn keine deutsche Nationalität)

2. Verfügung:

Erteilte Erlaubnisart: _____ ausgestellt am: _____

WBK-Nr.: _____

EB gültig bis: _____

lfd. Nr.: _____ (Art) _____ (Kaliber)

lfd. Nr.: _____ (Art) _____ (Kaliber)

Munitionserwerbsberechtigung für folgende Kaliber: _____

3. Gebühr: _____ €

KREIS OFFENBACH
Der Landrat

Dietzenbach, den _____

Der Empfang der Erlaubnis wird bestätigt. Mir ist bekannt, dass ich jeden Schusswaffenerwerb und –verkauf innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen und die Waffenbesitzkarte zur Eintragung/Austragung/Absieglung vorzulegen habe.

Dietzenbach, den _____